

	<p>Objekt: Foto-Sammlung Adolf Krapp, Ordner 13: Heidenmauer, 1965</p> <p>Museum: Stadtmuseum Bad Dürkheim im Kulturzentrum Haus Catoir Römerstraße 20/22 67098 Bad Dürkheim 06322 935 4300 stadtmuseum@bad-duerkheim.de</p> <p>Sammlung: Foto - Sammlung Adolf Krapp</p> <p>Inventarnummer: DK01-668</p>
--	---

Beschreibung

Foto-Sammlung Adolf Krapp, Ordner 13: Heidenmauer

Die Fotosammlung war die Arbeitsgrundlage für das Buch "Bilddokumente über Alt-Dürkheim", siehe weiter unten unter "Literatur".

Abbildung:

Die Ringmauer bei Bad Dürkheim, Bild aus dem Museum Bad Dürkheim, oder Heidenmauer liegt auf der Nordseite der Isenach, gegenüber der Limburg, auf einem Ausläufer des Peterskopfes.

Die Gesamtlänge beträgt rund 2 km, der Durchmesser von Nord nach Süd 735 m und von West nach Ost 600 m. Die Wälle bestehen aus zusammengetragenen unbearbeiteten Steinen, die ursprünglich zu einer 5-6 m starken Mauer aufgeschichtet waren.

Ausgrabungen wurden 1870 und 1937-39 vorgenommen. - Die Mauerstärke betrug 6,30 m auf der Nordseite und 5,50 auf der Südseite.

Nach Friedrich Sprater hat die Heidenmauer gleichzeitig mit der Limburgsiedlung bestanden, sodass es zwischen den beiden Anlagen eine enge Beziehung gegeben haben muss. Danach war die Limburg ein keltischer Fürstensitz und die Heidenmauer die dazu gehörige Volksburg aus dem Ende des 2. Jhdts.v.Chr.

Grunddaten

Material/Technik:

Papier * Fotografie

Maße:

Ereignisse

Aufgenommen	wann	1965
	wer	
	wo	
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Bad Dürkheim
[Person- Körperschaft- Bezug]	wann	
	wer	Adolf Krapp (1918-2009)
	wo	

Schlagworte

- Fotografie
- Ortsgeschichte
- Sammlung

Literatur

- Adolf Krapp (1979): Bilddokumente über Alt-Dürkheim. Bad Dürkheim